

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

46 (20.3.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-370342](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-370342)

Jeverisches Wochenblatt

11 11 8

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 46. Donnerstag, den 20. März 1884.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht, den Oberstallmeister und Kammerherrn Grafen von Wedel auf sein Ansuchen vom 1. Mai d. J. an von seiner Stellung als Vorsitzenden der Großherzoglichen Nährungs-Commission zu entheben.

Haus- und Verdienst-Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht, dem Oberstallmeister und Kammerherrn Grafen von Wedel das Ehren-Comthurkreuz zu verleihen.
J. A.: Römer.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

Im Bezirke der 4. Compagnie des 1. Bataillons Oldenburgischen Landwehr-Regiments Nr. 91 werden nachstehende Frühjahr-Controllversammlungen abgehalten:

1. Zu **Hohentirchen** am 1. April cr., Vorm. 9 Uhr.
2. Zu **Jever** am 1. und 2. April cr., und zwar:
 - a. die Jahresklassen 1871 bis einschließlich 1875 am 1. April cr., Nachm. 3 Uhr, und
 - b. die Jahresklassen 1876 bis einschließlich 1883 am 2. April cr., Vorm. 9 Uhr.
3. Zu **Sande** am 2. April cr., Nachm. 2 Uhr.
4. Zu **Wilhelmshaven** am 3. und 4. April cr., und zwar:
 - a. die Jahresklassen 1874, 1875 und 1876 am 3. April cr., Vorm. 9 Uhr,
 - b. die Jahresklassen 1871, 1872 und 1873 am 3. April cr., Nachm. 3 Uhr,
 - c. die Jahresklassen 1877, 1878 und 1879 am 4. April cr., Vorm. 9 Uhr,
 - d. die Jahresklassen 1880 bis incl. 1883 am 4. April cr., Nachm. 3 Uhr.

Specielle Ordres werden nicht ausgegeben.

Bei den Controllversammlungen haben zu erscheinen:

1. Sämmtliche Mannschaften der Reserve, Land- und Seewehr.
2. Die zur Disposition ihrer Truppentheile oder der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften.

Ausgenommen hiervon sind:

Diejenigen Mannschaften der Jahresklasse 1872 und die 4jähr. Freiwilligen der Cavallerie der Jahresklasse 1874, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September zum activen Dienst eingetreten sind, sowie die Seewehrmannschaften der Jahresklasse 1872.

Die Militairpapiere sind mit zur Stelle zu bringen. Dispensationsgesuche, welche frühzeitig an den Bezirksfeldwebel zu richten sind, werden nur in dringenden Fällen berücksichtigt werden.

Bei Krankheitsfällen ist ein beglaubigtes ärztliches Attest dem Bezirksfeldwebel einzusenden.

Die Officiere, Sanitäts-Officiere und obern Militairbeamten der Reserve, Land- und Seewehr, — mit Ausnahme derjenigen Officiere des Beurlaubtenstandes, welche in ihrem Civilverhältniß Militairbeamte des Friedensstandes, resp. Civilbeamte der Militairverwaltung sind — haben sich ebenfalls zu den resp. Controllversammlungen (in Jever am 1. April cr., Nachm. 3 Uhr, in Wilhelmshaven am 3. April cr., Nachm. 3 Uhr) zu stellen.

Oldenburg, den 10. März 1884.

Königliches Bezirks-Commando des 1. Bataillons (I Oldenburg) Oldenburgischen Landwehr-Regiments Nr. 91.

**Am Donnerstag, den 20. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,**

soß in Helmerichs Wirthshause bei Siebetshaus
1 Schaf

— welches einem Dritten abgepfändet — öffentlich
meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.
Jever.

A. Brockhaus,
Gerichtsvollzieher.

In den Staatsforsten des Reviers Neuenburg
kommen am

Montag, den 24. März d. J.,

zum öffentlichen Verkauf:

- a. in der Wiethen: 100 Fuder Eichen, Nuß- und Brennholz,
- b. auf den Bokfuhlen: 10 Fuder Fichten, Riche und 200 Fuder Eichen, Nuß- und Brennholz,
- c. im Haberland: 80 Fuder Eichen, Bau-, Nuß- und Brennholz, 20 Fuder Pappeln und Haseln, Nußholz, Erbsensträucher und Brennholz und 5 Fuder Eichen, Nußholz.

Am Schlusse des Verkaufs kommen noch 83 Fuder Eichen, Nuß- und Brennholz, und 14 Fuder Fuhren, Brennholz, aus dem Forstorte Schmohusen zum Auffsatz, welches Holz Käufer sich vorher ansehen wollen.

Käufer versammeln sich Morgens 10 Uhr in dem Forstorte Wiethen an der Bokhorn-Neuenburger Chaussee.

Barel, 1884 März 9.

Amt.

v. Buschmann.

Lieferung von Klinkern.

Der Termin zur Eröffnung der Offerten für die Lieferung der Klinker zur Amtsverbandsschaufsee Heidmühle-Accum ist vom 29. auf den 31. März

umgesetzt. Im Uebrigen Zeit und Ort, wie bekannt gemacht.

Jever, 1884 März 18.

Der Oberbauinspector: Tenge.

Marien-Gymnasium.

Das neue Schuljahr beginnt am **Montag**, den 21. April, Morgens 9 Uhr, mit der Aufnahme der neuen Schüler. Dieselben haben bei der am **Sonntag**, den 19. April, von 9—1 und 3—5 Uhr im Gymnasium stattfindenden Anmeldung Geburts- und Impf- bezw. Revaccinationschein, sowie Zeugniß über den zuletzt erhaltenen Unterricht beizubringen. Die Pension der auswärtigen Schüler bedarf der Genehmigung des Unterzeichneten.

Jever, den 16. März 1884.

Der Gymnasial-Direktor.

Rambold.

Immobil-Verkauf.

In Convacationsachen,
betr.

den öffentlichen Verkauf der zum Vermögen des abwesenden Gastwirths Harm Hayungs Hinrichs von der Wüppelster-Altenbrücke gehörigen, in der Mutterrolle der Gemeinde Wüppels unter Artikel Nr. 26 und 42 verzeichneten Immobilien,

wird abermaliger Termin zum Verkauf der in den Proclamen vom 20. Januar d. J. näher verzeichneten Immobilien angesetzt auf den

29. März d. J., Mittags 12 Uhr,
im Local des unterzeichneten Amtsgerichts.

Jever, 1884 März 14.

Amtsgericht, Abth. II.

J. B.:

Driver.

Meyerholz.

Testaments-Eröffnung.

Ein am 22. Febr. 1877 von dem am 28. Novbr. 1883 verstorbenen Schmiedemeister Hero Stoffers zu Hoffhausen in Gemeinschaft mit seiner Ehefrau vor dem Amtsgericht errichtetes Testament soll, soweit es Dispositionen des Verstorbenen enthält, am

27. März d. J., Mittags 12 Uhr,
auf hiesiger Gerichtsstube publicirt werden.

Jever, 1884 März 14.

Amtsgericht II.

J. B.:

Driver.

Meyerholz.

Deichsache.

Die Verdingung der Unterhaltung der Bermen und Triften, sowie die Verpachtung der Nutzung des Deichgrases im vierten District des III. Deichbandes findet statt am

24. März, Nachmittags 4 Uhr,
in Kruses Wirthshause zu Horumerfiel. Annehmer wie Pächter lade ein.

Horumerfiel, 1884 März 5.

J. M. Müller, Deichgeschw.

Gemeindesachen.

Die Frühjahrshhebung der Umlagen für die Armen-, Gemeinde- und Amtsverbandssache, sowie das Schulgeld soll am

24., 25. u. 26. d. M.,
Morgens von 9—12 Uhr und
Nachmittags von 2—5 Uhr,

im Hause des Unterzeichneten, am

31. d. M., Nachmittags von 2—6 Uhr,
in Frau Bwe. Deichgräber Gaststube zum Nebenfrug und am

1. April, Morgens von 10—12 Uhr und
Nachmittags von 2—6 Uhr,

in G. Tiarks Gaststube zu Horumerfiel stattfinden.

Um prompte Zahlung wird gebeten, widrigenfalls sofort Beitreibung stattfindet.

Die Brandschadenanlage für Gebäude wird

am 24., 25. u. 26. d. M.,

von mir in meinem Hause erhoben.

Jörrien, 1884 März 16.

C. B. Gerken.

Die Gemeindefahrwege hies. sind bis Sonnabend, den 22. d. Mts., in einen schaufreien Stand zu setzen, bei Vermeidung von Brüche.

Waddewarden, 1884 März 19.

C. B. Gerken.

Die gewöhnliche Unterhaltung der öffentlichen Fahrwege der Gemeinde Fedderwarden de Mat 1884/85 soll am

Sonnabend, den 29. März d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

in Folkers Gasthause zu Fedderwarden öffentlich an den Mindestfordernden ausverdingen werden.

Himmelsreich, 1884 März 17.

H. C. Popken, Gem.-Vorst.

Die gewöhnliche Unterhaltung der öffentlichen Fahrwege der Gemeinde Wiefels soll

am 22. März d. J.,

Nachmittags 6 Uhr,

pro Mai 1884/85 in Seezen Wirthshause zu Wiefels mindestfordernd verdingen werden.

Quanens, 1884 März 15.

L. Haben.

Am **Sonnabend, den 22. d. Mts.,**
werde ich in Gärdes Gasthause hieselbst, Nachmittags von 3 Uhr an, folgende Abgaben heben:

1. Armenbeitrag II. Hälfte,
2. Kirchenumlage,
3. die Hundesteuer pro 1884.

Sengwarden, 1884 März 15.

G. Eggers, Schnfr.

Zur Verdingung der Unterhaltung der hiesigen Gemeinde-Fahrwege pro 1. April 1884/85 ist Termin auf

Sonnabend, den 22. d. M.,

Nachmittags 4 Uhr,

in Detken Gasthause zu Hooftel angesetzt, wozu Annehmer hiermit eingeladen werden.

Müschensiede, 12. März 1884.

C. H. Iken, Gem.-Vorst.

Hebung betreffend.

Am **24., 25., 27. und 28. März d. J.**
wird von mir des Vormittags gehoben:

1. der zweite halbjährige Armenbeitrag pro 1883/84,

2. der Armenbeitrag der Dienstboten,
 3. die Hundesteuer pro 1884,
 4. die Anlage zur Seberl. Amtsverbands-
casse pro 1883/84.
- Tettens, 1884 März 19.

Ahlrichs, Mr.

Armen-Sache.

Zur Unterbringung der der hiesigen Gemeinde angehörigen Total-Armen, für das Rechnungsjahr de Mai 1884/85, ist Termin auf

Mittwoch, den 26. März d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

in Schmiede's Gasthause hieselbst angesetzt. Die jetzigen Annehmer haben alsdann mit ihren Pflegebefohlenen zu erscheinen.

Ferner soll im oben bestimmten Termin die Lieferung des Brodes, das Anfertigen der Kleidungsstücke und Schuhe, sowie die Lieferung der etwa erforderlich werdenden Särge an Mindestfordernde ausverdingen werden.

Fedderwarden, 1884 März 17.

Die Armencommission.

Verpachtungen.

Am nächsten Montag, den 24. d. M.,

Nachmittags 4 Uhr,

soll in Herrn S. Focken hies. Behausung der an der Grashäuser-Allee hies. belegene, früher Ihnen'sche Garten zur Verpachtung aufgesetzt werden.

Seber, 1884 März 19.

In Auftrag:

D. Cohen, Auct.

Die von Herrn Israel benutzten Räumlichkeiten in dem weil. Adolph Hinrichs'schen Hause an der Schloßstraße hieselbst sollen auf ein resp. drei Jahre zum Antritt am 1. Mai d. J. am

24. d. Mts., Abends 6 Uhr,

in des S. Focken Gaststube öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Pacht Liebhaber ladet ein

Seber, 1884 März 19.

Behrens.

Bergantungen.

Herr Organist Holk zu Minsen läßt Wegzugs halber am

Sonnabend, den 22. März d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, als:

1 eschen-polirtes Sopha, 1 dito Gießschrank, 6 dito Rohrühle, 1 gepolsterten Sessel mit Springfedern, 1 Lehnstuhl, mehrere andere Stühle, verschiedene Tische, 1 Spiegel, 1 großen eich. Kleiderschrank, 1 tannenen Kleiderschrank, halb Leinenschrank, 1 Commode, 1 Buddelei, 1 großes Schreibpult mit Einrichtung für Bücher, 1 große Bücherborte, 1 fast neue Wanduhr, 1 gute Handnähmaschine, 1 Petroleumlampe, 1 Vogelbauer, 1 dto. zum Hecken, 1 Kinderbettstelle, 1 Kinderwagen, 1 Kindertisch und 2 Stühle, mehrere Betten,

1 gestickte Jagdtasche mit gesticktem Gewehrband, 1 Blumentisch, mehrere Töpfe mit Blumen, 1 Platteisen, 1 gute Violine, Noten und Bücher, 1 Jahrgang „Hausfreund“, 2 Jahrgänge „Ueber Land und Meer“ u. s. w.,

ferner: 1 Petroleumkochmaschine, 1 Kochofen mit Zubehör, 1 Heerbkette, 1 großen eisernen Waschtopf, 1 Dreifuß, rheinische Töpfe und Steinzeug, 1 Laterne, 1 Bohnenmaschine, Waschkäffer, Ballen, Eimer, einige Bände weichschalige Bohnen, einige Scheffel Pflanzkartoffeln, König der frühen, 1 Gropenkarre, 1 Scheffelmaaß, 1 Schweinetrog und verschiedene Küchen-, Haus- und Gartengeräthe und viele hier nicht genannte Gegenstände.

Kauf Liebhaber werden hiermit eingeladen.

Bühbens, 1884 März 2.

J. F. Detmers.

Der Gastwirth Johann Faj zum Chauffee-
hause bei Seber läßt am

Sonnabend, den 22. d. M.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in und bei seiner Wohnung mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

8 trüchtige Schafe mit voller Wolle,

10 Fuder Sandhen

8 Fuder Uferheu,

4 Fuder Stroh,

in Abtheilungen.

Ferner kommen noch zum Verkaufe folgende neue Gegenstände:

3 starke Aderschlitten, mehrere Krüt- und Borstkarren, 1 leichte Sandrolle, 2 Paar Wagenleitern, 2 Tragbahnen, 1 Waschmaschine, 1 Kinderbettstelle;

sodann: 1 Parthie frühreifer Pflanzkartoffeln und 30 Pfund Krupbohnen;

auch: etwa **100 Haufen Schlagholz und Erbsensträucher.**

Kauf Liebhaber werden eingeladen.

Seber, 1884 März 14.

A. Tiemens.

Auf obiger Bergantung kommt ferner noch zum Verkaufe:

1 Aderwagen mit eisernen Achsen.

A. Tiemens.

Der Handelsmann Bunt aus Hattersum läßt
am Montag, den 24. d. M.,

Morgens 10 Uhr,

im W. B. Janssen'schen Gasthose zu Wittmund:



20

Stück

beste 2-, 3- und 4-jährige

Pferde,

sowie einige Arbeitspferde

auf 6monatige Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber ladet ein

Friedeburg, den 10. März 1884.

H. Eggers,
Königl. Auct.

Die Wittwe des Zimmermeisters H. Hayen zu
Hooftel läßt am

Donnerstag, den 27. März d. J.,
Nachm. 1 Uhr anfangend:

1 Kornreiner neuerster Construction,
1 eichenes Schreibpult, 1 eich. Kommode,
1 großen neuen Tisch, 2 Nippische, 6
Küchenstühle, 1 Standuhr, 3 vollständige
Betten, 1 Turteltaubenkasten, 3 Karren,
2 große Leitern, 1 neue Treppleiter, 5
Stangenbohrer, 5 Düffel, 6 Beile, 1
Duerart, 2 Stechägle, 1 eiserne Schraub-
zwinge, 1 Daumkraft, 4 schwere Hammer,
19 Togrägel, 4 Treibnägel, 1 Klubsäge,
5 Spann- und 2 Schweiffsägen, 2 Kerb-
sägen, 1 neue Handsäge, 2 Fuchsschwänze,
1 Trechhafen, 2 Kanthafen, 9 Paar
Tragehafen, 2 Schneidmesser, 1 Schneide-
zeug zu Hobelbankschrauben, 34 verschied.
Stemm- und Stecheisen, 60 bis 70 div.
Hobel, 1 Parthie Bohrer, hölz. und eif.
Winkel, Schraubzwingen, div. Latt- und
Steinhammer, 1 Drehstein, 4 Böcke, 2
Flitten nebst Streichblöcken, 5 Hobelbänke,
darunter 2 neue,

sodann: allerlei Maurergeschirr, Kalkkasten und
Gimer, 3 Wasserwaagen, 1 Parthie Eschen-
holz, diverse Kisten, Tonnen, Fässer und
was weiter zum Vorschein kommen wird

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen,
wozu ich Käufer einlade.

Hooftel, 1884 März 11.

H. Lubinus.

Der Arbeiter Albert Bohlen in Gaddien läßt
wegen Auswanderung am

Donnerstag, den 27. März d. J.,
Nachmittags 1 Uhr anf.,

in und bei seiner Wohnung öffentlich meistbietend
auf Zahlungsfrist verkaufen:

1 Schaf mit Wolle und 3 Lämmern,
2 trachtige Ziegen,
4 Hühner,

1 zweithür. Kleiderschrank, 1 Eckschrank,
1 Kommode, 1 Kinderwagen und Wiegen-
gut, 5 Tische, 10 Stühle, 1 Oberbett, 1
Unterbett, 1 amerik. Wanduhr, Spiegel,
Kuppellampe, 2 Kleiderkisten, Tellerborte,
Teller, 1 zinn. Kaffeekanne, 1 do. Kanne,
6 do. Löffel, Waschballje, 4 eif. Töpfe,
1 Kuchenpfanne, Heerdlette, rhein. Töpfe
und Kuppen, 1 Karne, 2 Milchballjen,

2 Gimer, 1 Tragejoch, getrocknete und
eingesezte Bohnen, Sauerfohl und Fässer,
Stedrüben, Schuppen, Harken, Forken,
1 Karre, 2 Sensen, 7 Dampfpfähle,
Brennholz, Rinde u. s. w.,

wozu Kaufliebhaber einladet

Waddewarden, 18. März 1884.

H. Husmann.

Der Zimmermann Theile Friedrich Carstens
zu Cleverns läßt am

Montag, den 31. d. M.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in seiner Wohnung
folgende Gegenstände mit geraumer Zahlungsfrist
meistbietend verkaufen:

**2 schwere, besonders gut er-
haltene Mühlentafelstane mit
Blöcken und Stropfen,**

1 Erdwinde, 1 Hebebock, 1 Daumkraft, 5
hölzerne Böcke, 2 Drehschleifsteine, 1 Hobel-
bank, 1 Zeugrahmen, 1 Drehbank mit Dreh-
beteln, mehrere große Mühlenbetel, Stemm-
und Stecheisen, Hämmer, große und kleine
Hobel aller Art, 1 Kerb- und 1 Zugfäße,
Spann- und Handsägen, Kneifzangen, 2 Kant-
hafen, Schraub- und Leimzwingen, 1 Schraub-
stock, mehrere Winkel, worunter 1 messingener
und 1 eiserner, Stangenbohrer, Bohrumschläge
und Einstecher, Aegte, Beile, Düffel, 1 Dreh-
stange, 1 messingenes Loth, 1 sehr gutes
Zeichenreißzeug, Mauerkeilen, Hämmer, Zug-
eisen, Kalkhacker, 2 Streichböcke und sonstiges
Zimmer- und Mauergeräth aller Art;

ferner: 1 Kleiderschrank, 3 Tische, worunter 1 Schrank-
tisch, 1 Hangbuddellei, 1 Eckborte, 1 Bücher-
und 1 Tellerborte, 2 große Spiegel, 1
Wanduhr, 1 Becker, 3 Kisten, 6 Rohrstühle,
2 Korbstühle und einige andere Stühle,
große und kleine eiserne Töpfe, 1 Theekessel,
1 eisernen Kesselhafen, mehrere Lampen,
einige Bücher, 1 Karrenrad, 1 Butterkarne,
1 eichenen Badtrog, 1 tannenen Trog, 1
Waschmaschine, Gimer, Ballien, 1 Hecken-
scheere, 1 Schlöth, 1 Haarzeug, Torf-
spaten, Schuppen und Spaten, 1 Kalprid,
Flegel, Gaffeln, Hen- und Dingerforken,
große und kleine Leitern, 1 Dünger- und 1
Moorkarre und was sich weiter vorfinden
wird.

Kaufliebhaber werden eingeladen und gebeten,
sich pünktlich einzufinden.

Jeber, 1884 März 18.

A. Tiemens.

Die Wittve des weil. Schusters G. Janßen
hies. läßt am

Mittwoch, den 2. April d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in Joh. Meiners Gasthause hies.:

1 Nähmaschine für Schuhmacher,
27 Stück schwere Sohlhäute,
3 " zugerichtete Noßhäute,
3 " " Rindhäute,
16 " " Kalbfelle,

Für Damen sind die neuesten Frühjahrs- und Sommer - Umhänge in Jaquetts, Dollmans, Talmas, Regenpaletots, Havelocks, Radmänteln u. Brunnenmänteln, letztere auch aus Tüchern confectionirt, in ganz bedeutender Auswahl eingetroffen. Sämmtliche Sachen sind durchweg aus besten Stoffen und in den neuesten Farben und zeichnen sich durch geschmackvolle Garnirung und eleganten Sitz ganz besonders aus.

In Kinder-Havelocks, Paletots u. Brunnenmänteln sind ebenfalls ganz neue Sachen eingetroffen und sind in 10 Größen, also für jedes Alter, am Lager.

Alles feine, solide und billige Sachen.

Sever, 1884.

Gust Meyer.

Im Auftrage habe ich die dem Joh. Hinr. Sidden hierselbst gehörige Stelle zum sofortigen Antritt zu verkaufen.

Das Immobilien ist im hiesigen Orte hart an der Chaussee gelegen. Dasselbe besteht aus einem Häuslingshause nebst Obst- und Gemüsegarten und einem Geestacker zu Moorhausen. Wegen ihrer günstigen Lage ist die Stelle jedem Geschäftsmann zu empfehlen.

Reflectanten wollen sich in den nächsten 14 Tagen bei mir zum Unterhandeln einfinden.

Sillenstede, den 14. März 1884.

Albers, Achstlr.

Empfang eine große Auswahl moderner

Regenmäntel

für Damen und Kinder; gebe dieselben zu billigen Preisen ab.

Hookfiel.

A. Cohn.

Gelegenheitskauf.

Ein großer Posten schwerer echter Druckattune, Meter 45 Pf.

Hookfiel.

A. Cohn.

Zum Frühjahrsbedarf empfehle mein Lager in Federn und Daunen, fertigen Betten und sämtlichen Aussteuer-Artikeln.

Hookfiel.

A. Cohn.

Beste ammerländ. Kartoffeln, 50 Pfd. 1 Mk. 20 Pf.

Bübbens.

G. Popfen.

Tapeten und Borden

empfehlen billig

Hookfiel.

H. A. Reiners,
Sattler u. Tapezier.

Schöne mürbekochende grüne Erbsen, gelbe, bunte und weiße Bohnen empfing und empfiehlt Hookfiel.

J. H. Wiggers.

Hiesige

Bettfedern und Daunen

in frischer, unverfälschter Waare, sowie die bekannten

grauen Gaten-Daunen

sind wieder in schöner Auswahl am Lager.

Schlachtstr.

L. Bloh.

Zahnpasta

von Bergmann & Co., Köln, unübertreffliches Reinigungsmittel, schöne blendend weiße Zähne zu erhalten. Gd. Stück 50 Pf. bei B. A. Frerichs Ww.

Rattenzwiebeln,

bewährtes Mittel zur Vertilgung von Ratten, unschädlich für Hausthiere, empfiehlt die Apotheke zu Hookfiel.

Hiesiger Futter-Honig

— à Pfund 50 Pf. —

J. Gutentag u. Sohn.

Stockholmer und Kohlen-Theer

bei

Sever, Schlachtstr.

J. H. Bruns.

Die neuesten

Regenmäntel

für Damen und Kinder von 6—25 Mk., sowie Confirmanden-Anzüge und Kleiderstoffe empfiehlt in großer Auswahl billigt

Neuende.

H. Gessen.

Gesucht.

Auf 1. Mai 2 Dienstmädchen, 1 Groß- und 1 Kleinmagd.
Neu-St.-Joofter-Groden. C. Vühning.

Gesucht.

Für Bräse auf sogleich oder Mai ein Kinder-
mädchen im Alter von 15–16 Jahren. Näheres
bei Sattlermeister Meenken, Feber.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schuhmachergesell.
Goldewei bei Feberwarden. J. D. Rädiker,
Schuhmacher.

Gesucht.

Auf Mai ein junges Mädchen zur Stütze meiner
Mutter.
Schwarzenburg. C. Sassen.

Gesucht.

Auf nächsten Mai ein Knecht und eine Magd.
Kattens. Cl. Schipper.

Gesucht.

2 Schneidergesellen.
Feber, Osterstraße. Todocus Folkers.

Gesucht.

Zum 1. Mai oder später eine tüchtige, gewandte
Haushälterin, die gut kochen kann. Gehalt 210 Mk.
bei freier Station. Gute Zeugnisse erforderlich.
Wilhelmshaven. Gebr. Dirks.

Gesucht.

Zum 1. April ein junger, kräftiger und gewandter
Hausdiener. Gehalt 270 Mk. bei freier Station.
Gute Zeugnisse erforderlich.
Wilhelmshaven. Gebr. Dirks.

Wünsche gegen Mai noch einen tüchtigen jungen
Mann oder Grobknecht, welcher gut Pferde muntern
kann. Gute Zeugnisse sind erwünscht.
Accumerstel, 1884.

R. W. Weerda.

Für einen kleinen bürgerlichen Haushalt wird
auf 1. Mai 1884 eine ordentliche Haushälterin gesucht.
Nähere Auskunft ertheilt der Unterzeichnete.
Hohenkirchen, 1884 März 19.

G. M. Harms, Kstlr.

Middoge. Auf 1. Mai ein Mädchen zur
Stütze der Hausfrau. Janßen, Lehrer.

Auf sogleich ein geübter Tischlergeselle.
Feber, Kirchhoffstr. A. Dierks, Tischler.

Gesucht.

Umstände halber auf sogleich oder Mai d. J.
ein Knecht.
Tettenfer Macker, 1884 März 19.
Jacob Thormächter.

Gesucht.

Auf sofort ein Schuhmachergeselle.
Biallerns. J. D. Gerriets.
Eine Quantität selbstgeernteten schönen Gras-
samen hat preiswürdig zu verkaufen
Heihausen. H. Bübben.

Zu verkaufen.

17 Stck Dienen mit Behausung.
Depenhausen. J. B. Folkers Wwe.

Zu verkaufen.

1 trächtiges Schaf und 2 Lämmer.
Utters. Wwe. Ruffmann.

Zu verkaufen.

Mehrere schwere tragende Kühe, wovon 2 nächste
Woche kalben.
Bei Feber. H. Drantmann.

Schönen schweren Probst. Hafer zum Säen hat
abzugeben
Sengw.-Altendich. J. Heeren.

Ein gesundes, trächtiges Schaf mit voller Wolle
hat zu verkaufen
Gottels. Johann Siebels.

Zu verkaufen.

Eine im April kalbende Kuh.
Sengwarden. Schuhmacher Fr. Janssen Wwe.

Ich habe noch einige Scheffel Stedrüben zu
verkaufen.
Grasschaft. H. Gerdes.

Zu verkaufen.

Zwei fette Schweine.
Sillenstede. H. Wessels.
Habe noch Kartoffelland ruthenweise abzugeben.
D. D.

Zu verkaufen.

Ein Arbeitspferd (Stute), 8 Jahr alt.
Bohnenburg. J. F. H. Janssen.

Eine fähre Kuh hat zu verkaufen
Joh. G. Gerdes Wwe.
Webershäuser bei Tetten.

Zu verkaufen.

Eine frühmilchwerdende Kuh und 1 trächtiges
Schaf. — Auch bin ich nicht abgeneigt, erstere gegen
ein tiebiges Beest zu vertauschen.
Tetten. Chr. Schröder.

Zu verkaufen.

Eine junge, schwere Kuh, nahe am Kalben.
Schoof. H. B. Heiken.

Zu verkaufen. Eine trachtige Ziege.
Sillenstede. J. H. Popken Wwe.

Zu verkaufen.

Ein Colonialwaarenladen zu jedem annehmbaren
Preise. Wo? erfährt man in der Expedition des
Feberschen Wochenblatts unter Nr. 75.

Zu verkaufen.

2 neue Wagen mit eisernen Achsen und dito
Rungen, 1 neue Erdkarre, 2 alte Wagen mit höl-
zernen Achsen, so gut wie neu, ferner mehrere Sorten
Schuppen und Spaten.
Glebern. B. Gerdes, Schmiedemstr.

Zu verkaufen.

2 zweijährige Stuten.
Hooftel. Heinr. Janßen.
Habe noch mehrere Sorten Pflanzkartoffeln zu
verkaufen.
Schortens. Carl Maes.

Zu vermieten.

Eine freundliche Oberwohnung, 2 Stuben, 2
Kammern, Küche, auf Wunsch auch Gartenland.
Näheres ertheilt H. Popken an d. Schlachte.



Bernhardiner feinster Alpenfräuter= Magenbitter

von Wallrad Ottmar Bernhard,

fgl. bayer. Hofdestillateurin Lindau i. Bodensee, Zürich und Bregenz ist, nach Aussage berühmter Aerzte und Universitäts-Professoren, das beste Stomachicum, das sich zur Förderung und Erhaltung des Appetites, normaler Verdauung, regelmäßigen Stuhlganges und gesunder Blutbildung vorzüglich bewährt. — Er regelt die Funktionen des Magens unglaublich rasch, schafft Wohlbehagen, gesundes, blühendes Aussehen, und wirkt der tägliche Genuß stärkend und belebend auf den ganzen Organismus.

Es ist zu haben in Flaschen zu Mk. 2,10 und Mk. 4, — in Jever bei Herrn P. Koeniger, in Sengwarden bei Herrn G. Eggers, in Wilhelmshaven bei Herren Gebrüder Dirks, in Hooksiel bei Herrn J. B. Meiners.

Geehrter Herr H. P. Beschlag, Augsburg.

Erlaube mir, für Ihre Universal-Glycerin-Seife meine vollste Anerkennung auszusprechen. Durch Jahre langen Gebrauch bewußter Augsburger Universal-Glycerin-Seife bin ich zu der Ueberzeugung gelangt, daß selbige das vorzüglichste Mittel gegen trockene Flechten, sowie gegen spröde, aufgesprungene und krankhafte Haut ist, und kann die Vorzüglichkeit dieser Seife nicht genug rühmen.

Weißenhöhe a./Ostbahn.

Ihr ergebener

Julius Bischoff, Lehrer.

Obige Augsburger Universal-Glycerin-Seife ist zu haben in Jever bei J. F. G. Trendtel.

Herrn J. F. G. Düser in Jever bevollmächtigten wir zu unserm alleinigen Vertreter für Jever und Jeveland.

Bremen.

Die Direction des Norddeutschen Lloyd.

Bezugnehmend auf obige Annonce, bin ich zu jeder unentgeltlichen Auskunft über Preise, Abfahrt der Postdampfer des Nordd. Lloyd etc. gerne bereit, und können Eisenbahnbillette nach allen Plätzen in Amerika zu den von der Direction des Nordd. Lloyd mir aufgegebenen Preisen bei mir beordert werden. — Karten etc. werden unentgeltlich verabfolgt. — Inhabern von vom Nordd. Lloyd erhaltenen Freikarten gebe jede Auskunft, und werden Abfahrtstage von mir notirt und Weiteres besorgt.

Jever, St. Annenstraße.

J. F. G. Düser,

Haupt-Agent des Nordd. Lloyd.



Krieger-Verein Schortens.

Am Sonntag, den 23. März,
Abends,

findet im Locale unseres Ehren-Mitgliedes C. Maës zur Feier des Geburtstages unsers allerhöchst verehrten Kaisers ein

geselliger Abend

statt, wozu sämtliche Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Damen eingeladen werden.

Der Vorstand.

Der Männer-Gesangverein

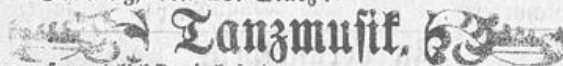
„Eintracht“

beabsichtigt am Kaisers Geburtstage eine gemüthliche Abendunterhaltung abzuhalten und ladet hierzu ergebenst ein.

Sillenstede, den 16. März 1884.

Der Vorstand.

Sonntag, den 23. März:



wozu freundlichst einladet
Verdum.

H. Hinrichs Wwe.

Verein Silentium Rüsteriel. Vorstellung

im Vereinslocal bei Wiggers

Sonnabend, den 22. d. M., Anfang 7 Uhr.

Zur Aufführung kommen:

Der alte Fritz und sein Leibkutscher.

Das Milchmädchen.

Ein Toiletten-Gesheimniß.

Die Zwischenpausen werden durch Gesangsvorträge der Liedertafel und gemischten Chors ausgefüllt.

Es ladet freundlichst ein

d. B.

Orchester-Verein Da Capo in Verdum.

Freitag, den 21. März:

Gast-Abend

bei Frau Wwe. Hinrichs.

Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Redaction, Druck u. Verlag von G. L. Rietcker u. Söhne in Jever

— Hierzu eine Beilage. —

Beilage

zu Nr. 46 des „Zeeverschen Wochenblatts“ vom 20. März 1884.

Notifikationen.

Der Auswanderungsagent J. J. Detmers in Bübbens gab uns bei unserer Abreise nach Amerika bis an Bord des Dampfers „Werra“ das Geleit und ist uns in jeder Beziehung zu unserm Vortheil in uneigennützigster Weise behülflich gewesen; wir können daher Herrn Detmers als Agent allen Auswanderern bestens empfehlen.

Bremerhaven, 1884 März 5.

L. J. Dudden und Frau, Neßhausen.
Fritz Meenen und Frau, Belmstede.
Bernh. Köster, Waffens.
S. H. Dinnen und Frau, Tengshausen.
G. Nidlefs und Frau, St. Joostergroden.

Empfang in neuer, reiner, feinsten Waare folgende

Sämereien

und empfehle dieselben zu nachstehenden Preisen:
hochfeinen schl. roth. Klee zu 65 Pf. pro Pfd.,
ff. weißen Klee zu 90 Pf. pro Pfd.,
echtes Butjadinger sogenanntes Schmiergras
zu 50 Pf. pro Pfd.,
sowie alle Garten- und Blumensämereien.
Schortens, 1884 März 17.

Carl Maes.

Landwirthsch. Consumverein Wiarden.

Klee- und Grassaat, sowie Probst. Saathafers sind eingetroffen und können abgeholt werden.
Rhaude, März 18.

H. Lücken, z. D.

Zimmermann's Drillmaschinen

in jeder beliebigen Spurbreite, leichter, mittlerer und stärkster Construction und demgemäß in 3 verschiedenen Preislagen empfiehlt

H. J. Rischmann,
Barel.

(Ueber 11 000 Drillmaschinen wurden von der Fabrik abgeliefert.)

Fertige Herren- und Knaben-Garderobe

in allen Preislagen und Größen. Auswahl ca. 200 Piecen. Ferner: Blousen, Hemden, Unterziehe.

Filzhüte von 1 Mk. 50 Pf. an, Mützen für Herren und Knaben von 40 Pf. an bis zu den feinsten Sorten.

Anfertigung sämtlicher Herren- u. Knabengarderobe nach Maas unter Garantie, elegant und preiswerth.

B. G. Folkers,
Fedderwarden.

Ein Posten Damen-Regenmäntel, moderne Sachen, zu sehr billigen Preisen bei

d. D.

Apfelsinen und Citronen

— frische, schöne Frucht —
empfiehlt billigt **Wilh. Gerdes.**

Neue, leicht mürbelochende grüne Erbsen und weiße Bohnen, pro Pfd. 14 Pf., Magdeb. Sauer Kohl pro Pfd. 10 Pf. empfiehlt **P. Koeniger.**

Meinen werthen Kunden zur gefl. Nachricht, daß die Sendung roth- und weißblühenden Kleesamens eingetroffen ist.

Den noch vorhandenen Rest empfehle:
rothblühenden zu 60 Pf. pro Pfd.,
weißblühenden zu 95 Pf. " "

Hookfel, den 13. März 1884.

G. Tobias.

ff. Ghilt-Sonia empfiehlt billigt **G. Tobias.**

Kleesamen und eine Parthie schönen hies. Schmeergrasamen, mit weißem Kleesamen gemischt, empfiehlt **Hookfel.**
H. J. Gathemann.

Prima Speisefartoffeln empfiehlt **J. H. G. Düser.**

Pain-Expeller!

mit Anker ist das bewährteste Hausmittel gegen **Gicht, Rheumatismus** u. s. w. Zum Preise von 50 Pf. und 1 Mk. pro Flasche zu haben bei **Apotheker Th. Schmalz** in Hookfel.

Tapeten

nach neuester Musterkarte halte ich zur Ansicht und Auswahl bestens empfohlen.

Billige Preise und franco Lieferung.
Zever, 1884 März 12. **G. Rippert, Maler.**

Ausgezeichnete **Gß-Kartoffeln** empfiehlt **Waddewarden.**
G. Dupré.

Unserlaubte Ueberwegungen auf meinen Ländereien verbiete ich hiermit.

Helmstede, 1884 März 19. **Fr. v. Gölle.**

Mein Lager in gold- und silbernen Herren- und Damen-Uhren, Regulatoren, Pendulen, Amerikanischen Wanduhren, Weckern u. s. w., sowie

echten Ratenower Brillen

halte zur gefl. Ansicht und Abnahme bei billigster Preisstellung empfohlen.

Fedderwarden. **J. G. Bahde,**
Uhrmacher und Optiker.



Concert des Singvereins

Mittwoch, den 26. März,

im „Adler“ zu Feber.

— Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. —

Zur Aufführung kommen außer Solovorträgen und kleineren Chorliedern: **Comala**, dramatisches Gedicht nach Ossian, comp. von R. Gade, und der 98. Psalm v. Mendelssohn. (Näheres s. Programm.)

Eintrittskarten mit Text und Programm à 1,25 Mk. sind im Vorverkauf beim Musikalienhändler Herrn Franz zu haben. Cassenpreis 1,50 Mk.

Feber, 19. März.

D. z. B.

Sigarren.

Mein bedeutendes Lager Bremer Sigarren im Preise von 30 bis 90 Mk. pro Mille halte angelegentlichst empfohlen. Proben werden unter Berechnung zum Listenpreise gern abgegeben.

J. F. G. Trendtel.



Krieger-Verein Hootsiel.

Sonntag, den 23. d. M., wird zur Feier des Geburtstags Sr. Maj. des Deutschen Kaisers ein

geselliger Abend mit Tanz

im Vereinslocal bei Wwe. Bogeler stattfinden.

Entree 1 Mark, wofür freier Tanz. Damen ohne Herrenbegleitung 25 Pf. Nichtmitglieder werden freundlichst eingeladen.

D. B.

Zu verkaufen.

Ein 5jähriger Wallach, sowie ein neues Karrenrad. Depenhäusen.

G. Laddig.

Zu verkaufen.

Ein Kuhfah.

H. Springer, Feber.

Zugelassen.

Ein Hühnerhahn.

Latergang.

Detmers.

Jede unberechtigte Ueberwegung über mein Land untersage ich hiermit strengstens; Zuwiderhandelnde werde ohne Ansehen der Person zur Anzeige bringen.

Gr.-Schenum.

R. F. Jansen.

Werde fremde Hühner und Enten auf meinen Gründen nicht länger dulden.

D. D.

Anzuleihen gesucht.

Von einem prompten Zinszahler 3000 Mk. auf Hypothek auf ein Landgut, groß 118 Matt. Von wem? erfährt man in der Expedition d. Bl. unter Nr. 77. Vermittler verboten.

Ich beabsichtige mein zu Langwerth belegenes, erst vor einigen Jahren neu erbautes, zu zwei Wohnungen eingerichtetes

Haus

nebst großen Kellerräumlichkeiten, sowie einem großen Obst- und Gemüsegarten, einer Strecke grünen Weges, und außerdem einer Grasabnutzung, sogenannte „Kuhgänge“, zum Antritt auf den 1. Mai 1884 zu verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich ehestens an mich oder an Herrn H. D. Tiarks in Schortens wenden.

Langwerth, den 10. März 1884.

Gerhard Hinrich Tönnis.

Kaufe die ersten frischen

Kiebig = Eier

zu guten Preisen.

P. Koeniger.

Zahle gute Preise für die ersten frischen

Kiebig = Eier.

C. Andrae.

Die ersten frischen

Kiebig = Eier

werden anzukaufen gesucht von

H. Foden.

Das von mir angekaufte früher Schneider Meh-ring'sche Haus hies. habe ich zum 1. Mai d. J. zu verpachten, und wollen Pacht Liebhaber sich in den nächsten Tagen bei mir einfinden.

Breddewarden.

J. C. Jansen.

Zu vermieten: Auf Mai eine Wohnung.

Feber, Nordergast.

J. R. Duden.

Umstände halber habe ich noch eine Wohnung mit Gartengrund und Ackerland auf Mai 1884 zu verpachten.

Abderhausen.

J. Friederichs.

Wir legen fortwährend Gist für Federvieh auf unsere Gartengründe.

Wiarden, 1884.

J. B. Hillers.

G. J. Günther.

Zu vermieten.

Auf den 1. Mai ein meublirtes Zimmer nebst Schlafkammer. Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl. unter Nr. 78.

Die von dem Mandatar Harms benutzt werdende Wohnung in dem Hause des Wirths Süchten am Hopfenzaun habe ich in Auftrag auf Mai d. J. zu vermieten.

Feber, 1884 März 19.

Theodor Meyer.

Auf Mai anzutreten, sind noch mehrere Wohnungen des Postboten Kaufmann auf der Nordergast zu vermieten.

Feber, 1884 März 19.

Theodor Meyer.

Empfehle 500 bis 600 Pfd. selbstgeernteten sogenannten Schmeergrassamen. Für Reinheit wird garantirt.

Wayens.

G. H. Müller.

Gesucht. Ein Knecht bis Mai.

D. D.

Habe 4 Fuder gut gewonnenes Heu, im Hause lagernd, zu verkaufen.

Waddewarden.

W. Tholen.

Bettzeuge, fertige Betten, Federn u. Daunen in nur guter Waare bei

Neuende.

H. Gessen.

Geburts-Anzeigen.

Durch die Geburt einer Tochter wurden erfreut

H. H. Jacobs u. Frau,
geb. Evers.

Neendorf, 1884 März 17.

Durch die glückliche Geburt eines Sohnes wurden hoch erfreut

Wilh. Willms und Frau,
geb. Jansen.

Stürscheep, 16. März 1884.